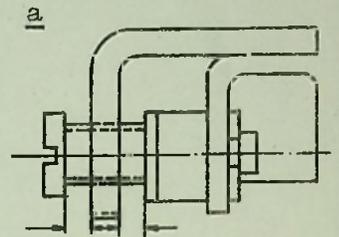


Einstellung der optischen Steuerschiene  
nur bei FKN, FKBN, FKBNP, FEK-1 u. FEK-2

li. Haltewinkel einstellen:

Stellschraube nach Skizze a im li. Haltewinkel auf gleichmäßigen Abstand einschrauben. Li. Haltewinkel festziehen.

li. Haltewinkel



Vorspannung der Steuerschiene einstellen:

1. Die Steuerschiene wird zwischen li. u. re. Haltewinkel federnd eingehängt. Die Vorspannung der Steuerschiene in Längsrichtung muß mindestens 1 mm betragen und erfolgt durch die Schlingfeder.

Einstellung: Beide unteren Zylinderschrauben am re. Haltewinkel lösen und Haltewinkel verstellen.

2. Die Steuerschiene muß mit leichter Vorspannung 0,1 - 0,35 mm, auf der gesamten Länge der Tastatur zugewandten Seite, am Lampenhalter anliegen. Dabei ist zu beachten, daß die Steuerschiene am Einhängepunkt des li. Haltewinkels am Nietkopf anliegt.

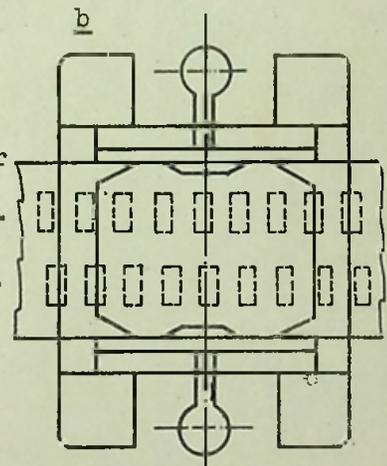
Einstellung:

- a) Am Wagenanfang: 2 obere Sechskantschrauben, mit welchen der Lampenhalter an der Einstellplatte befestigt ist, lösen und Lampenhalter verstellen.
- b) Am Wagenende: 2 Zylinderschrauben, mit welchen der re. Haltewinkel an der Versteifungsleiste befestigt ist, lösen und re. Haltewinkel verstellen.

Bei der Einstellung mit der Prüfsteuerschiene ist zu beachten, daß sie auf keiner Seite im Ausschnitt des Lampenhalters anliegt.

Schlitze im Lampenhalter zu den Schlitzen in der Steuerschiene einstellen:

- a) Höhe: Die Schlitze im Lampenhalter müssen in der oberen und unteren Schlitzreihe der Steuerschiene, auf der gesamten Wagenlänge voll sichtbar sein. Dabei ist der Deckel am Lampenhalter abzunehmen.



Einstellung:

- Am Wagenanfang: durch Verstellen der Lochplatte am li. Haltewinkel
- Am Wagenende: durch Verstellen der Haltebrücke am re. Haltewinkel

- b) seitlich: Wagen bei Größe II auf Teilung 0, bei Größe IV und VI auf Teilung 10 stellen. Nun muß die erste Schlitzreihe der Steuerschiene sich mit den Schlitzen im Lampenhalter decken. Die Feineinstellung nach Skizze b erfolgt in Wagenmitte durch die Stellschraube im li. Haltewinkel (EP - 217). Die Schlitze im Lampenhalter sollen in den dazugehörigen Schlitzen der Steuerschiene möglichst voll sichtbar sein. Wagenanfang und Wagenende überprüfen. Kann dies nicht in allen Wagenstellungen erreicht werden, dann muß die Steuerschiene so weit verstellt werden, bis der obere Lampenhalterschlitze in den oberen Steuerschienen-schlitzen (Kanal B) voll sichtbar ist, selbst wenn dadurch der untere Lampenhalterschlitze (Kanal A) verdeckt wird.

Zu dieser Einstellung sind die beiden Zylinderschrauben, mit welchen der li. Haltewinkel an der Versteifungsleiste befestigt ist zu lösen und nach der Einstellung wieder festzuziehen (die Vorspannung über 1,0 mm überprüfen).

Deckel im Lampenhalter wieder eindrücken. Beachten, daß die Kabel li. u. re. des Lampenhalters nicht an der Steuerschiene anliegen oder über den Lampenhalter hinausstehen (Streifen am Abdeckblech).